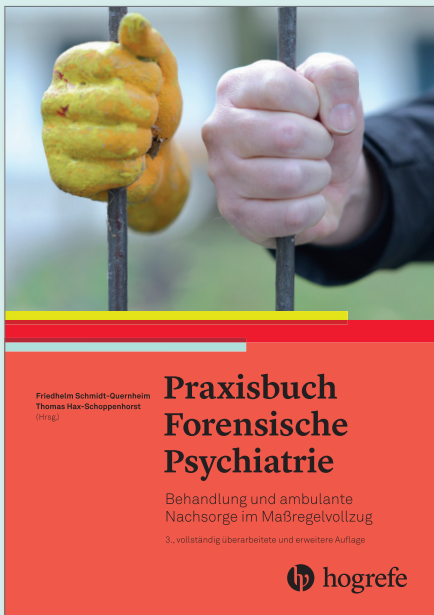


Forensische Psychiatrie für Profis



www.hogrefe.com

Friedhelm Schmidt-Quernheim/Thomas Hax-Schoppenhorst (Hrsg.)

Praxisbuch Forensische Psychiatrie

Behandlung und ambulante Nachsorge im Maßregelvollzug

3., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage 2018.

800 Seiten, 29 Abbildungen, 34 Tabellen, kartoniert

€ 59,95 / CHF 75.00

ISBN 978-3-456-85800-5

Auch als eBook erhältlich

Auch die 3. Auflage ist dem Leitsatz verpflichtet, ein Handbuch von Praktikern für Praktiker zu sein – und zwar für alle Berufsgruppen, die im und nach dem Maßregelvollzug arbeiten. Es stellt ein Nachschlagewerk dar, das neben einer großen Spannweite der Themengebiete und Detailwissen auch übergeordnete rechtliche, ethische und versorgungspolitische Fragestellungen in den Blick nimmt und aus den Perspektiven unterschiedlicher Fachrichtungen diskutiert.

Über 15 Jahre fanden die ersten beiden Auflagen begeisterte Leserinnen und Leser. Bei aller Praxisnähe und dem gleichermaßen prägnanten wie lebendigen Charakter der Darstellung werden theoretische Fundierung und wissenschaftliche Ansprüche nicht vernachlässigt. Das Buch gehört in vielen Kliniken auf den Stationen, aber auch in nachsorgenden Einrichtungen zum Inventar.

Bisher wenig behandelte Aspekte einer guten Fehlerkultur, der Angehörigenarbeit, schulischen Bildung, forensischen Prävention, künstlerischen Arbeit, Seelsorge und tiergestützten Therapie sowie der Umgang mit Sexualität im Maßregelvollzug werden dargestellt. Kritisch diskutiert werden Fragen der Lockerungspraxis, des Verhältnismäßigkeitsprinzips und der Zwangsbehandlung.

Neben therapeutischen Methoden und ihrer Wirksamkeit werden einzelne Patientengruppen, wie Frauen, Jugendliche, Migranten und extremistische Gewalttäter fokussiert dargestellt. Patienten melden sich mit eigenen Erfahrungen zu Wort.

Das veränderte Profil der Pflege in der forensischen Psychiatrie wird mit Beiträgen zu den Themen Beziehungsarbeit, Haltung, Kompetenzen, Nähe-Distanz, Pflegephänomene, -prozesse und -interventionen sowie Umgang mit Übergriffen skizziert.

Die Entlassungsplanung und Überleitung wird ausführlich in Beiträgen zur Erarbeitung von Legalprognosen, zur Forensischen Ambulanz, Gemeindepsychiatrie, Rückfallprävention und zum Risikomanagement sowie der Nachsorge bei Menschen mit Intelligenzmindern und Persönlichkeitsstörungen beschrieben.

Die Ausweitung der Themengebiete brachte auch eine deutlich höhere Anzahl von Autorinnen und Autoren mit sich: Mit renommierten Experten, Leitungspersonen und „Meinungsführenden“ aus Kliniken und Hochschulen auf der einen Seite und den Patientinnen und Patienten selbst und ihren Angehörigen auf der anderen Seite kommt das

gesamte multiprofessionelle Spektrum der im und nach dem Maßregelvollzug Tätigen zu Wort. Vertreter der Justiz und der Presse, Verantwortliche in Aufsichtsbehörden gehören ebenso zur Autorenschaft wie Geschäftsführende und Mitarbeitende gemeindepsychiatrischer Einrichtungen, die über ihre praktischen Erfahrungen berichten.

Auch in seiner dritten vollständig überarbeiteten und erweiterten Auflage orientiert das Praxisbuch zur Forensischen Psychiatrie Einsteiger und Fortgeschrittene in exzellenter, fundierter und motivierender Form über die vielfältige und herausfordernde Landschaft des Maßregelvollzuges.

Aus dem Inhalt

- Die Maßregeln
- Der Maßregelvollzug – Situation, Position, Entwicklungen
- Respektierung der Würde – Eine Frage der Ethik
- Stationäre Behandlung im Maßregelvollzug
- Aspekte der Behandlung
- Diskussionspunkte – Zwangsbehandlung, Lockerungen, Fehlerkultur
- (Psycho-)Therapie – Methoden, Erfahrungen, Wirksamkeit
- Patientengruppen im Fokus
- Patienten melden sich zu Wort
- Beziehung gestalten – Pflege in der forensischen Psychiatrie
- Legalprognosen bei Patienten im Maßregelvollzug
- Überleitung und Nachsorge im Maßregelvollzug
- Im (Zerr-)Spiegel öffentlicher Debatte – Der Fall Mollath
- Zum Abschluss



Friedhelm Schmidt-Quernheim, Dr. phil.

Dipl.-Päd., Referent für Nachsorge beim Landesbeauftragten für den Maßregelvollzug des Landes Nordrhein-Westfalen. Zuvor 10 Jahre therapeutisch im stationären Maßregelvollzug, seit 1990 bis heute in der forensischen Ambulanz der LVR-Klinik Düren tätig. Wissenschaftliche Mitarbeit am Forensischen Institut des Universitätsklinikums Duisburg-Essen. Vielfältige Dozenten-, Beratungs- und Publikationsstätigkeit. Durchführung von Kurz- und Langzeitfortbildungen im sozialpsychiatrischen und justiziellen Bereich.



Thomas Hax-Schoppenhorst, Lehrer

Seit 1987 pädagogischer Mitarbeiter der LVR-Klinik Düren. Bis 2006 als Pädagoge in den forensischen Abteilungen tätig – in der Schule, der forensischen Ambulanz und auf den Stationen. Seit 2005 Öffentlichkeitsbeauftragter und Integrationsbeauftragter der Klinik. Tätigkeit als Dozent an Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege, Bildungsreferent bei verschiedenen Trägern. Autor und Herausgeber mehrerer Sachbücher, unter anderem zu den Themen Freundschaft, Geschwisterliebe, Jugendkrisen und Gewalt an Schulen. Langjährige Autorenschaft für das Bischöfliche Hilfswerk Misereor (Aachen).

Bestellschein

Tel. +49 551 999 50 950
Fax +49 551 999 50 955
distribution@hogrefe.de
www.hogrefe.com

Zu beziehen über

Hogrefe Verlag GmbH & Co. KG
Herbert-Quandt-Straße 4
37081 Göttingen
Deutschland

Jetzt bestellen

Ex. Schmidt-Quernheim / Hax-Schoppenhorst (Hrsg.)
Praxisbuch Forensische Psychiatrie

Institution _____

Name / Vorname _____

Straße / Nr. _____

PLZ / Ort _____

Datum _____ Unterschrift _____

E-Mail _____

Newsletter